



**Media Relations**

Tel direkt +41 44 305 50 87  
e-mail [mediarelations@srf.tv](mailto:mediarelations@srf.tv)  
Internet [www.medienportal.srf.tv](http://www.medienportal.srf.tv)

## Die einzelnen Folgen von «Schlagersommer» im Überblick

### 7. Juli 2011 – Melanie Oesch

Sascha Ruefer trifft Melanie Oesch im Berner Oberland am Oeschinensee. Sie unternehmen einen Ausflug im Ruderboot und geniessen auf der Terrasse des Bergrestaurants die Aussicht auf die wildromantische Landschaft, die auf die Liste des Unesco-Welterbes aufgenommen wurde. Die international bekannteste Schweizer Jodlerin und Sängerin erzählt über sich, ihre Erlebnisse und Erfahrungen. Sie verrät, wie und wo sie sich am liebsten erholt. Zu sehen sind zahlreiche Ausschnitte und Höhepunkte der Auftritte von Melanie mit der Formation Oesch's die Dritten. Ihren Auftritt in der Schweizer Botschaft in Barcelona hat Familie Oesch gleich selber auf Video gebannt.

### 14. Juli 2011 – Peter Reber

Sascha Ruefer trifft Peter Reber auf dem Murtensee, wo sie zusammen über Schweizer Liebeslieder sinnieren. Hier, hat der beliebte Schweizer Komponist, Texter und Produzent als Jugendlicher segeln gelernt. Auch in Sachen Liebe hat er in der Region Bern seine ersten Erfahrungen gemacht. Am romantischen Ufer des Murtensees besingt er live für den «Schlagersommer» seinen ersten Kindergartenschatz Vreni. Die Elemente Wasser und Liebe sind wichtigste Zutaten für viele seiner erfolgreichen, meist auf dem Wasser geschriebenen Songs, auch damals auf seinem siebenjährigen Törn in der Karibik. Welche Rolle dabei die Liebe zu seiner Familie gespielt hat und welche Schweizer Liebeslieder er selber gerne hört, erzählt Peter Reber auf einer Ausfahrt mit Sascha Ruefer auf einem der ältesten Motorschiffe der Schweiz, der MS Jolimont.

### 21. Juli 2011 – Francine Jordi

Mit einem kleinen Boot schippern Sascha Ruefer und Francine Jordi auf dem Thunersee von Thun nach Oberhofen. Gemeinsam blicken sie zurück auf erfolgreiche Schweizerinnen am Grand Prix der Volksmusik. Dort startete Francine Jordi vor 13 Jahren ihre erfolgreiche Karriere. Ihr Siegerlied «Das Feuer der Sehnsucht» bleibt bis heute unvergessen.

### 28. Juli 2011 – Markus Wolfahrt

«Jeder Abschied kann ein Anfang sein», sangen Die Klostertaler auf ihrer Abschiedstournee. Wie Markus Wolfahrt, der ehemalige Frontmann, diesen Abschied erlebt hat, und wie er jetzt als Solokünstler seinen Weg geht, erzählte der Vollblutmusiker Sascha Ruefer in der Walensee-Region.

«Mein Weg» hei



sst denn auch das erste Soloalbum von Markus Wolfahrt. Er verarbeitet darin unter anderem den Tod seiner geliebten Mutter und singt ein Duett mit seiner Lebenspartnerin Christine. Mit seiner neuen Musik gelingt ihm der Spartenwechsel von der volkstümlichen Klostertaler-Musik hin zum poppigen Schlager. In der Sendung singt Markus Wolfahrt aus dem Album den Song «Wahre Träumer» in einem Videoclip.

#### **4. August 2011 – Paola**

Während einer Fahrt auf dem romantischen Alten Rhein lassen Sascha Ruefer und Paola die langjährige Karriere der Sängerin Revue passieren. Sie diskutieren über ihre Affinität zur Mode, ihre Reiselust und über die Männer.

«Blue Bajou», «Bonjour Bonjour» oder «Cinéma»: alles Hits von Paola. Vor über 20 Jahren, im Alter von 40 Jahren, hat sie sich von der Bühne zurückgezogen.

#### **11. August 2011 – Marc Pircher**

Der Zillertaler Vollgastyp der volkstümlichen Musik, Marc Pircher, macht halt in der Schweiz und trifft Sascha Ruefer für eine Aarefahrt in der Barockstadt Solothurn.

Wo immer der Sänger die Bühne betritt, zieht er das Publikum innert kürzester Zeit in seinen Bann und ist ein Garant für volkstümliche Stimmungsmusik, die mitreisst. Während der Fahrt im Öufi-Boot auf dem grünen Fluss spricht Marc Pircher mit Sascha Ruefer über seinen Bezug zur Schweiz, wie es zu seinem Hit «Sieben Sünden» kam und warum er ohne Bühne gar nicht mehr sein kann.

#### **18. August 2011 – Helene Fischer**

Sascha Ruefer trifft Helene Fischer zu einer Fahrt mit der «Seerose» auf dem Hallwilersee. Mitten in dieser zauberhaften Landschaft plaudern sie über die Beziehung der Sängerin zur Schweiz, ihre Vielseitigkeit auf der Bühne, ihre Ferienpläne und ihre russische Seele.

Helene Fischer ist bestes Beispiel für eine Bilderbuchkarriere. Die in Russland geborene Sängerin mit Musicaldiplom trifft mit ihrer Musik den Nerv der Zeit. Helene Fischer tourte dieses Jahr mit ihrem Programm «So wie ich bin» durch das deutschsprachige Europa und performte in ausverkauften Hallen. Der Echo 2009 in der Sparte Deutschsprachiger Schlager und die Krone der Volksmusik 2010 für die erfolgreichste Sängerin sind nur zwei von zahlreichen Auszeichnungen.